

# Historischer Sielhafen

Einreichende Gemeinde: **Gemeinde Wangerland**

Projektort: **Wangerland**  
 Stadt-/Ortsteil: **OT Hooksiel**

Bundesland: **Niedersachsen**

Einwohner der Gemeinde: **10000**

Zeitpunkt der Umsetzung/  
 Laufzeit des Projektes: **2012-laufend**

Projektkategorie:



## Multifunktionalität

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz  | <input checked="" type="checkbox"/> Soziale Teilhabe |
| <input type="checkbox"/> Artenschutz   | <input type="checkbox"/> Bildung                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt                                      | <input type="checkbox"/> Gesundheit                  |
| <input type="checkbox"/> Klimaanpassung/<br>Klimaschutz                                | <input type="checkbox"/> Sport / Bewegung            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft   | <input type="checkbox"/> Lärmschutz                  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft                                       | <input checked="" type="checkbox"/> Hochwasserschutz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Erhaltung und Pflege eines historischen Sielhafens |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gestaltung und Belebung eines Ortsmittelpunktes    |  |

Das Projekt vereint eine Vielzahl unterschiedlicher Funktionen: Als Mittelpunkt des dörflichen Lebens ist der Hafen zugleich touristische Attraktion für die Urlauber des Wangerlandes, die Tagesgäste und Ziel vieler Freizeitskipper. Die Attraktivität wird gesteigert durch den historischen Bezug, interessante Attribute aus der Seefahrt, aufgestellte Kunstwerke und eine ansprechende aber nicht überladene und den historischen Gesamtanblick nicht beeinträchtigende Gestaltung mit Blumen und heimischen Gehölzen. Die gemeinsame Gestaltung und Pflege durch die unterschiedlichen Verantwortungsträger, der Vereine und Bürgerinitiativen macht den alten historischen Hafen zu einem Gemeinschaftsprojekt. Feste und Veranstaltungen finden hier statt: Aufstellen des Maibaumes und der Erntekrone, Hafenfeste, Krabbentage, Heringstage, Herbstleuchten, Weihnachtsmarkt, Sonntagskonzerte und vieles mehr.

## Projektbeschreibung

Der historische Hafen von Hooksiel war in seiner Blütezeit ein bedeutender Hafen an der Nordsee. Heute ist er eine Hauptattraktion für die Besucher und Gäste, Ziel für viele Sportboote sowie Mittelpunkt für das Gemeinschaftsleben in Hooksiel. Die Hooksiel Heringstage und Krabbentage finden neben anderen Dorffesten um den alten Hafen statt. Neben den unter Denkmalschutz stehenden drei „Packhäusern“, die früher neben ihrer Funktion als Wohnhäuser für Schiffseigner und Kapitäne überwiegend als Lagerhäuser benutzt wurden, gibt es viele interessante Details zu erkunden, die Zeugnis von dem früheren Leben im Hafen und der überragenden Bedeutung für die gesamte Region ablegen. Die Hooksiel Bevölkerung legt großen Wert auf die Erhaltung, Pflege und Gestaltung dieses Kleinods an der Nordseeküste. Die historische Grenze zwischen Hooksiel und der „Herrlichkeit Kniphausen“ verlief unmittelbar am Süddeich des Hooksiel Hafens. Ein wesentlicher Grund dafür, dass

sich Hooksiel nicht in südlicher Richtung um den Hafen herum sondern nur in nördlicher ausgedehnt hat. Die Grenzmarkierung wurde vom Seebadverein Hooksiel aufwendig restauriert und am alten Standort wieder aufgerichtet. Aufgrund von Initiativen Hooksiel Vereine und einzelner Hooksiel Bürger wurden im Laufe der vergangenen Jahre eine Vielzahl nautischer Gerätschaften wie Seezeichen, Anker, Fischereigeräte, das historische Mudderboot und dergleichen zusammengetragen und im Hafengelände aufgestellt. Markierungen für die höchsten Sturmfluten wurden angebracht und die Entwicklung der Deichhöhen eindrucksvoll dargestellt. Zur Verschönerung des Hafensambientes wurden Blumenkübel aufgestellt. Auch wenn das Siel seine Bedeutung für die Entwässerung des Wangerlandes verloren hat, wird das Siel als wichtiges, historisch-technisches Denkmal erhalten und gepflegt, um auch den heutigen Menschen die großen Leistungen zu verdeutlichen, die in früheren Zeiten notwendig waren, um das Leben an der Küste zu ermöglichen.

## Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit der Beteiligten ist geprägt durch teilweise schwierige Zuständigkeiten, Finanzknappheit und unterschiedliche Prioritätenentscheidungen. So hat beispielsweise die Hafenmauer für den Deichband lediglich die relativ geringe Bedeutung einer zweiten Deichlinie, während sie für die Hooksiel Bevölkerung ein wichtiger optischer Bestandteil ist, der erheblicher Pflege bedarf. Trotzdem verläuft die Abstimmung meist unproblematisch und unbürokratisch, weil viele Funktionen ehrenamtlich und in Eigenregie oder in Gemeinschaftsarbeit auf völlig freiwilliger Basis durchgeführt werden und die auftretenden Kosten häufig durch Sponsoren getragen werden. So wurde beispielsweise für die Restaurierung des einmaligen, historischen Mudderbootes ein Betrag von ca. 40.000 € gesammelt. Auch die Kunstwerke wurden durch den Förderverein Kunst- und Erlebnispfad ohne öffentliche Gelder realisiert.

## Prozessqualität

Die Ideen für die Gestaltung des historischen Sielhafens werden in den verschiedenen Gremien und Vereinen entwickelt und anschließend in der Dorfgemeinschaft Hooksiel abgestimmt und mit den Behörden auf Realisierbarkeit geprüft und Entscheidungen sowie Genehmigungen herbeigeführt. Die Realisierung findet dann je nach Projekt in Eigenregie der Vereine statt, die auch die Finanzierung "ihrer" Projekte durch Spendeneinwerbung oder aus Eigenmitteln sicherstellen müssen. Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde ist regelmäßig gegeben soweit keine größeren Kosten entstehen. Die anliegende Gastronomie ergänzt das touristische Angebot hervorragend und trägt auch selbst zur Gestaltung des Hafens bei. Insgesamt ist das Hafenprojekt eine Aufgabe, die ohne den Einsatz der Bürger\*innen kaum umgesetzt werden könnte bzw. der einheitliche Wille dazu fehlen würde.

## Projektbeteiligte

- Gemeinde Wangerland**  
Zuständig für Genehmigungen der Bürgerbeteiligungen
- Wangerlandtouristik**  
Als Pächter des Hafengeländes
- Diverse örtliche Vereine**  
Ideen und Realisierung

**Deichband**  
Zuständig für den Hochwasserschutz und die Hafenmauer

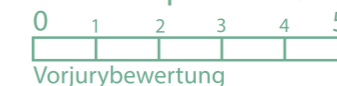
**Niedersächsische Hafenorganisation**  
Zuständig als Eigentümer

**Förderverein Kunst- und Erlebnispfad Hooksiel**  
Aufstellung und Pflege diverser Kunstwerke

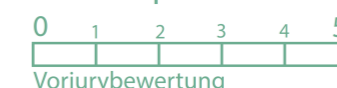
### Multifunktionalität



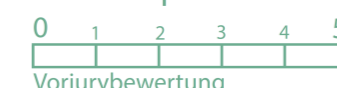
### Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



### Prozessqualität



### Gestaltsqualität



# Historischer Sielhafen



Ansichten des historischen Hooksieler Sielhafens  
Quelle: Henning Gieseke, Hooksiel



Teile der seefahrtsbezogenen Ausstellungsstücke  
Quelle: Henning Gieseke, Hooksiel



Kunstwerke im Hooksieler Sielhafen  
Quelle: Henning Gieseke, Hooksiel



Ehrenamtliche gärtnerische Pflege und Erhaltungsarbeiten  
Quelle: Henning Gieseke, Hooksiel